

**Reform curricular verankerter Berufspraktika an der
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
der Universität Potsdam
- Ausgangspunkt und Vorgehen -**

Dr. Nadine Bültel

Gegründet: 1991

Anzahl Studierende: 3.700

Bachelorstudiengänge: 9

Konsekutive Masterstudiengänge: 9

Lehramtsbezogene Studiengänge: 2



Bachelorstudiengänge

- B.Sc. BWL (Ein-Fach)*
- B.Sc. BWL (Zwei-Fächer)*
- B.Sc. Wirtschaftsinformatik*
- B.Sc. VWL (Ein-Fach)*
- B.Sc. VWL (Zwei-Fächer)*
- B.Sc. Politik und Wirtschaft*
- B.A. Politik und Verwaltung*
- B.A. Politik, Verwaltung und Organisation*
- B.A. Soziologie*

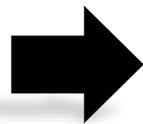
* Praktikum als Pflicht- oder Wahlpflichtmodul

Masterstudiengänge

- M.Sc. Betriebswirtschaftslehre
- M.Sc. Wirtschaftsinformatik und E-Government
- M.Sc. Economics
- M.A. Politikwissenschaft*
- M.A. Verwaltungswissenschaft*
- M.A. Internationale Beziehungen*
- Deutsch-Russischer Master Verwaltungsw.
- M.A. Soziologie
- M.A. National and International Administration and Policy*

Defizite hinsichtlich der in den Bachelorstudiengängen der Fakultät verankerten Berufspraktika:

- unterschiedliche Formen der Integration von Praktika und z.T. fehlende Ziele
- keine einheitliche Berechnung von Leistungspunkten
- unterschiedliche Abläufe /Verfahren und z.T. Unklarheiten bezüglich der Zuständigkeiten (Prüfungsausschuss, Praktikumsbeauftragter)
- fehlende Regelungen/Praktikumsordnungen
- unterschiedliche Anforderungen hinsichtlich des Praktikumsberichts
- unterschiedliche Praktiken in den Fächern hinsichtlich der Anrechnung von Praxiserfahrungen



Überarbeitung der Praxisphasen in allen BA-Studiengängen

Wie können Praktika in BA-Studiengänge der Fakultät integriert werden? Sollen Praktika verpflichtend sein?

Ist es möglich, einheitliche, fächerübergreifende Regelungen für Praktika zu finden?

Wie viele Leistungspunkte sollen Studierende erwerben?

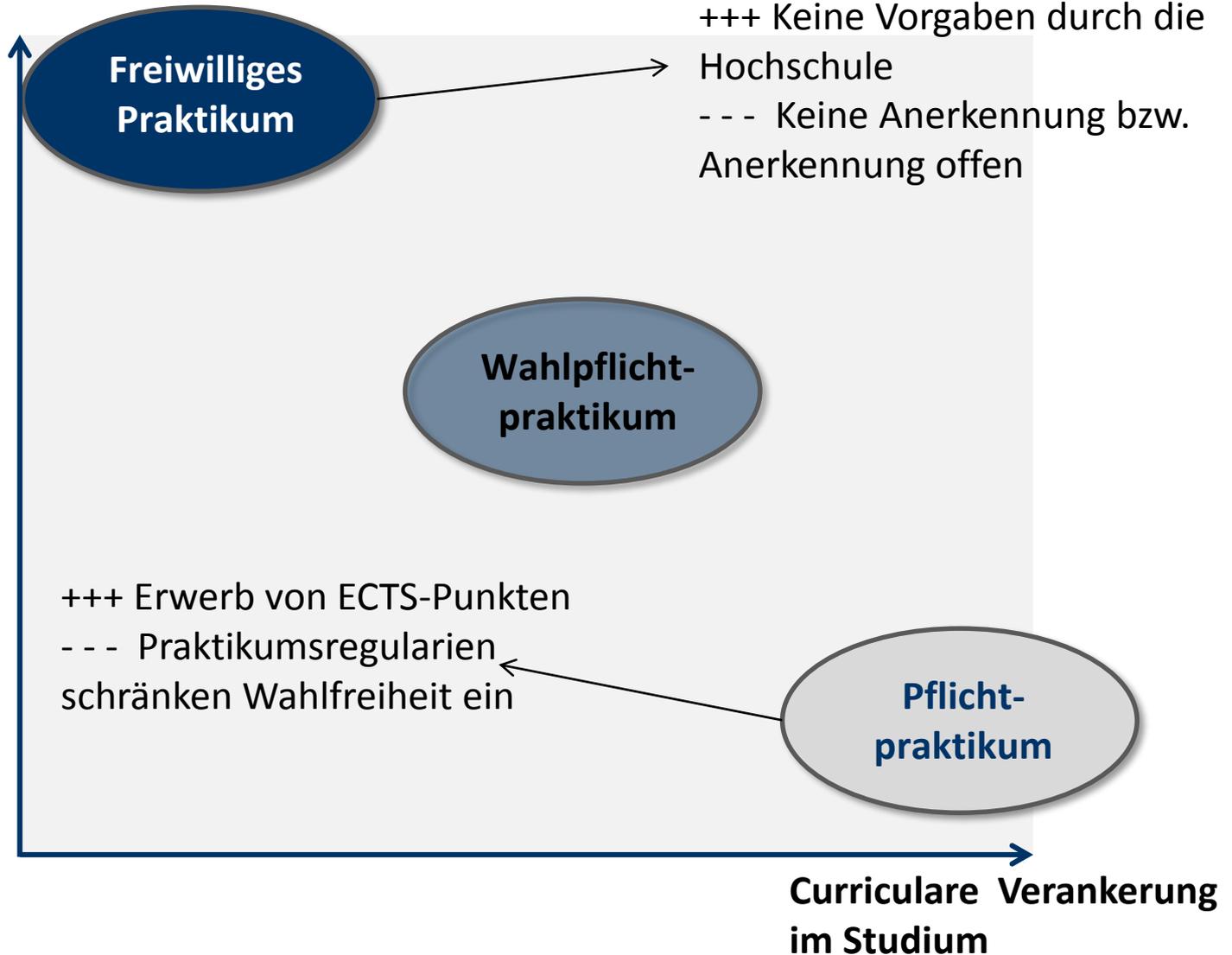
Was soll der Praktikumsbericht beinhalten?

Wie sind die Zuständigkeiten verteilt? Was sind die Aufgaben des Praktikumsbeauftragten? Was sind die Aufgaben des Prüfungsausschusses?

Wie lässt sich das Informations- und Beratungsangebot verbessern? Wie kann die Zusammenarbeit mit dem Projekt „Ab in die Praxis!“ intensiviert werden?



Wahlfreiheit



Pflichtpraktika

Pro:

- Praktische Erfahrungen sind in den Sozial- und Wirtschaftswissenschaften essentiell; ohne Praktika ist der Berufseinstieg schwierig
- Praktikumsgeber setzen z.T. Pflichtpraktika voraus (z.B. Ministerien)

Contra:

- Studierende sollten selbst entscheiden können, ob sie ein Praktikum absolvieren möchten oder nicht
 - Soziale Gesichtspunkte
 - Heterogenität der Studierenden



Einigkeit konnte nur mit Blick auf das „freiwillige Praktikum“ erzielt werden; unterschiedliche Lösungen für die BA-Studiengänge

| Studiengänge | Pflichtpraktikum | Wahlpflichtpraktikum |
|--|------------------|--|
| B.Sc. Betriebswirtschaftslehre (StO Nov. 2013) | | bis max. 18 LP (Praktikum von 12 LP wird empfohlen) |
| B.Sc. Wirtschaftsinformatik (StO Jan. 2015) | mind. 6 LP | weitere 6 LP möglich |
| B.Sc. Volkswirtschaftslehre (StO Jan. 2015) | | bis max. 18 LP (Praktikum von 12 LP wird empfohlen) |
| B.Sc. Politik und Wirtschaft (StO Feb 2016) | | bis max. 18 LP (Praktikum wird empfohlen) |
| B.A. Politik und Verwaltung (StO Jan. 2015) | mind. 6 LP | weitere 6 LP möglich |
| B.A. Politik, Verwaltung und Organisation (StO Jan. 2015) | | 30 LP (Studierende müssen zwischen Auslands- oder Praktikumssemester wählen) |
| B.A. Soziologie (StO Dez. 2013) | mind. 6 LP | weitere 6 LP möglich |

Schlüsselkompetenzen im BA-Studium (30 LP)

- Akademische Grundkompetenzen (12 LP) (fachspezifisch)
- Berufsfeldspezifische Kompetenzen (18 LP)

↳ Verankerung von Praktika über „Praktikumsmodule“

↳ Studiumplus (umfasst zahlreiche Module, wie z.B. Fremdsprache I und II, Interkulturelle Kommunikation, Rechtswissenschaft für Nichtjuristen, Praktikum, Praktikumsvor- und Nachbereitungsmodul)

Inhalte:

- Ziele und Einsatzbereiche (fachspezifisch)
- Zuständigkeiten (Prüfungsausschuss und Praktikumsbeauftragter)
- Durchführung (Praktikumssuche und Genehmigung)
- Anrechnung von Berufserfahrungen (i.d.R. Einzelfallprüfungen)
- Praktikumsbericht (Inhalt und Umfang)
- Bewertung
- Voraussetzungen für die Verbuchung der Leistungspunkte (Genehmigung, Tätigkeitsbescheinigung und Praktikumsbericht)

Das Praktikum

- soll dazu beitragen, dass Studierende **fachliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden erwerben**, die sie auf ihre spätere berufliche Tätigkeit **vorbereiten** und sie gemäß § 16 BbgHG zu selbstständigem Denken und zu verantwortlichem Handeln in einem freiheitlichen, demokratischen und sozialen, den natürlichen Lebensgrundlagen verpflichteten Rechtsstaat befähigen,
- soll den Studierenden **Einblicke in mögliche Berufs- und Tätigkeitsfelder** eröffnen und sie mit den Anforderungen und Problemzusammenhängen der Praxis bekanntmachen. Darüber hinaus dient das Praktikum der **Einübung, Überprüfung und Ergänzung** der im Studium erworbenen fachlichen Kenntnisse, Methoden und Fähigkeiten,
- kann im In- oder Ausland absolviert werden. Als Einsatzbereiche eignen sich Forschungseinrichtungen, Medien, öffentliche Verwaltungen,
[fachspezifisch]
- **soll** durch einen schriftlichen Praktikumsvertrag begründet werden.

Orientierungshilfe bei der Berufswahl

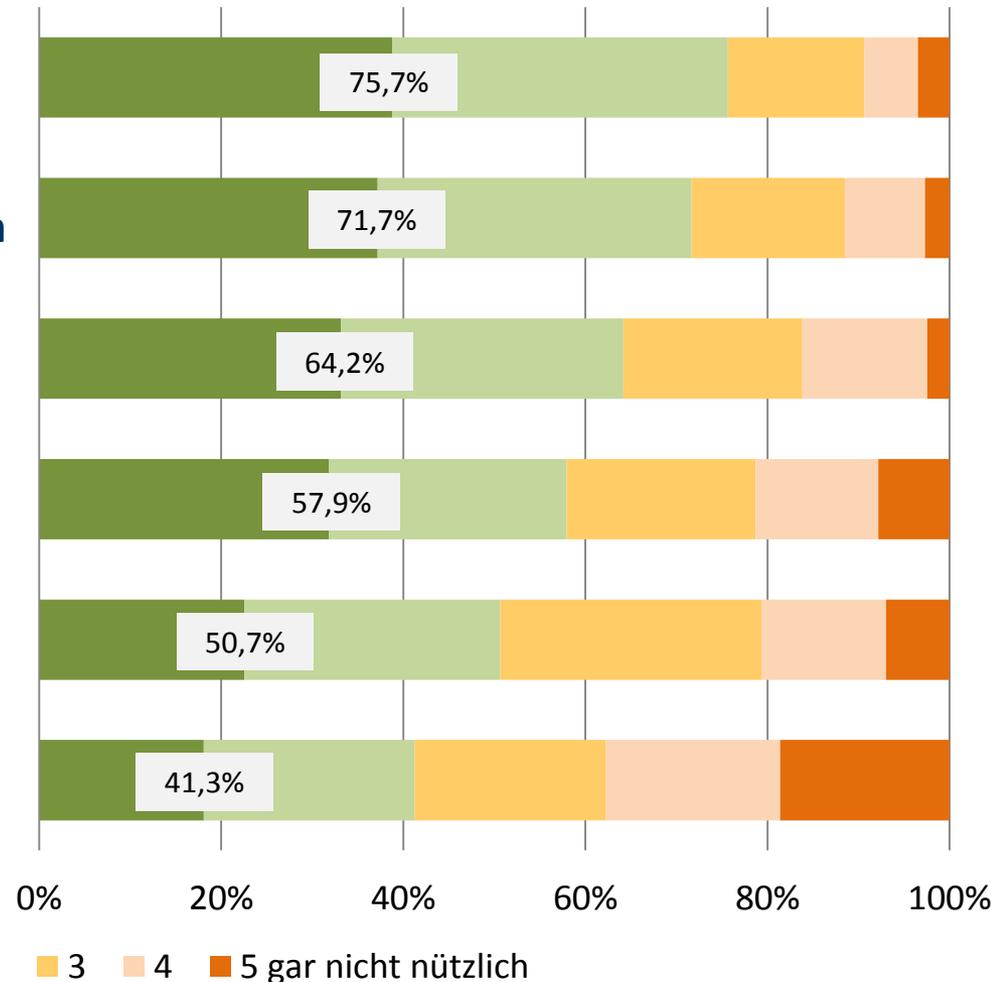
Erweiterung von fachlichen Kompetenzen

Erwerb von fachübergreifenden Kompetenzen

Knüpfen von Berufskontakten

Anwendung fachlicher Kenntnisse in der Berufspraxis

Orientierungshilfe bei der Studiengestaltung



N = 374; Ergebnisse der WiSo-Fakultät

Wie können Praktika in BA-Studiengänge der Fakultät integriert werden? Sollen Praktika verpflichtend sein?

Ist es möglich, einheitliche, fächerübergreifende Regelungen für Praktika zu finden?

Wie viele Leistungspunkte sollen Studierende erwerben?

Was soll der Praktikumsbericht beinhalten?

Wie sind die Zuständigkeiten verteilt? Was sind die Aufgaben des Praktikumsbeauftragten? Was sind die Aufgaben des Prüfungsausschusses?

Wie lässt sich das Informations- und Beratungsangebot verbessern? Wie kann die Zusammenarbeit mit dem Projekt „Ab in die Praxis!“ intensiviert werden?



Übersicht

Bachelor



Master



Lehramt



Weiterbildende Master



Studieneingangsphase



Studienbegleitende Praktika



Informationen für Studierende

Praktikumsberatung

Praktikumsbericht

Hilfreiche Links

Beratung & Ansprechpartner



Studienorganisation &
Prüfungen



Qualitätsmanagement



Studienbegleitende Praktika

Wenn Ihr Studium ein Pflichtpraktikum umfasst oder Sie im Rahmen von Studiumplus erste berufspraktische Erfahrungen sammeln möchten, dann sollten Sie das Angebot der Praktikumsberatung der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät wahrnehmen. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie alle notwendigen Informationen rund um das Thema "Praktikum". Wir geben Ihnen einen Überblick über die zu absolvierenden Pflichtpraktika, Sie erhalten wertvolle Hinweise zur organisatorischen Vorbereitung und bestmöglicher Integration des Praktikums in Ihr Studium sowie nützliche Tipps zur Anfertigung des Praktikumsberichts. Unter "[Hilfreiche Links](#)" finden Sie zudem eine Übersicht über Praktikumsbörsen mit regionalen, nationalen und internationalen Praktikumsangeboten.



Informationen für Studierende



Praktikumsberatung



Praktikumsbericht



Hilfreiche Links

Ab in die Praxis

Stellen suchen Stellen anbieten Schwarzes Brett Informationen

Wir haben für Sie gesucht:
 Spannende Arbeitsfelder, gute Betreuung und jede Menge Spaß!

Praktikumsstellen

Bewerbungstipps
Bitte nicht verzweifeln!

Organisatorisches
Abchecken, Abheften, Abfliegen

Motto des Monats:
Nichts verbindet sich leichter - als eine unvernünftige Theorie mit einer vernünftigen Praxis.
 - Otto Weiss -

Praktikum? Warum eigentlich?

Faires Praktikum
Gute Bedingungen?

Beratung und Unterstützung
Unsere Angebote für Sie

Bewerbungstipps

Faires Praktikum

Bewerbungstipps

Anschreiben

Lebenslauf

Vorstellungsgespräch

Initiativbewerbung

Online-Bewerbung

Checklist Design und Foto

Vom Umgang mit Lücken

Bewerben im Ausland

Faires Praktikum

Organisatorisches

Beratung und Unterstützung



Anschreiben

Schreiben Sie SCHÖN!



Lebenslauf

Finden Sie den roten Faden!



Vorstellungsgespräch

Blieben Sie Sie selbst!



Initiativbewerbung

Auf geht's!



Online-Bewerbung

So vermeiden Sie die typischen Fallen!



Checklist

Design und Bewerbungsfoto



C'est la vie

Zum Umgang mit Lücken im Lebenslauf



Nutzen Sie unser Bewerbungspaket

Ausgesuchte Seminare und Trainings helfen Ihnen beim Aufbau Ihres individuellen und überzeugenden



Hier geht's zu unserem Beratungsangebot

Übrigens: Wir bieten auch Bewerbungsunterlagenchecks an ;-)

Bewerbungstipps

Bewerben im Ausland

Faires Praktikum

Qualitätsstandards

Freiwillige Praktika

Pflichtpraktika

Praktikumsvertrag

Praktikumszeugnis

Alternative Praxismöglichkeiten
Überblick Rahmenbedingungen

Organisatorisches

Beratung und Unterstützung

Qualität im Praktikum

Im Idealfall bringt Sie ein Praktikum Ihrem Traumberuf ein großes Stück näher. Es ist als Lernverhältnis zu verstehen. In einem geschützten Umfeld können Sie Ihre theoretischen Kenntnisse einem „Reality Check“ unterziehen. Sie testen Ihre Stärken und Schwächen aus, werden beraten und begleitet und können sich so systematisch auf Ihren Berufseinstieg vorbereiten. Es geht also dabei nicht darum, dass Sie eine Arbeitskraft ersetzen, sondern dass Sie gezielt Berufserfahrungen sammeln können. Das wiederum kann Ihnen beim Berufseinstieg zugute kommen oder Ihnen helfen Ihre eigenen Ziele besser und klarer zu definieren.

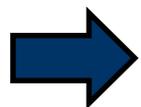
Leider sieht die Realität manchmal anders aus. Mangelnde Betreuung oder nicht fachbezogene Arbeitsaufgaben können das erhoffte Erfolgserlebnis trüben.

Die folgenden Punkte sollen Ihnen helfen, ein faires Praktikum zu erkennen. Nicht jedes Praktikum wird alle genannten Kriterien erfüllen. Sie sollten sich jedoch überlegen, worauf Sie Wert legen und dann auf die entsprechenden Punkte achten bzw. aktiv für sich einfordern.

Checkliste für ein faires Praktikum

- **Relevanz für Ihre Ziele:** Werden Ihnen Arbeitsbereiche angeboten, die Ihren Qualifikationen entsprechen?
- **Vertrag:** Wird vor Beginn des Praktikums ein Vertrag geschlossen, der die Parameter Ihres Beschäftigungsverhältnisses deutlich regelt?
- **Information:** Werden Sie bei Antritt Ihres Praktikums ausführlich über Ihre Rechte und Pflichten informiert?
- **Vergütung:** In vielen Branchen ist eher selten eine Vergütung für ein Praktikum vorgesehen. Wenn es sich um ein gutes Praktikum handelt, ist das auch gerechtfertigt, denn Sie sollten dann keine Arbeitskraft ersetzen und benötigen (kosten)intensive Betreuung. Trotzdem besteht vielleicht die Möglichkeit, Sie anderweitig zu unterstützen (Essenskarten für die Kantine, Fahrkostenzuschuss, Beratungsleistungen, etc...). Fragen Sie nach! Wenn Sie ein freiwilliges Praktikum absolvieren, dass sich über den Zeitraum von drei Monaten erstreckt, greift das [Mindestlohngesetz](#).
- **Betreuung/ Arbeitsumfeld:** Wird Ihnen für die Dauer des Praktikums eine Betreuung zur Seite gestellt? Werden Sie ausführlich in Ihren Aufgabenbereich eingewiesen und können idealerweise aus den Erfahrungen eines Teams lernen? Haben Sie die Möglichkeit auch andere Aufgabenbereiche kennenzulernen?
- **Dauer:** Wird eine Maximaldauer von 6 Monaten nicht überschritten?
- **Transparenz:** Wurden Ihnen in einem Gespräch nach Halbzeit des Praktikums die Chancen auf eine Übernahme (sofern für Sie relevant) transparent dargelegt? Hat man Ihnen ein Feedbackgespräch angeboten?
- **Zeugnis:** Wird Ihnen zu Ende des Praktikums ein Zeugnis mit detaillierten Angaben über die Aufgaben und Beurteilung Ihrer Leistung ausgestellt?

- Praxisphasen wurden in allen Bachelorstudiengängen der Fakultät grundlegend reformiert
- Regelungen/Abläufe wurden weitestgehend vereinheitlicht
- für alle BA-Studiengänge wurden Praktikumsregularien (Praktikumsmodule/ Praktikumsordnungen) eingeführt
- Informations- und Beratungsangebote wurden überarbeitet und erweitert



Umsetzung der Empfehlungen aus dem Fachgutachten?

Formen, Orte, Umfänge, Zeiträume und Organisation der Praktika festlegen

Anrechnung praktischer Vorerfahrung regeln



- Praktikumsmodule/
Praktikumsordnungen

Praktikumsvereinbarungen abschließen



- Soll-Vorschrift
- Mustervertrag

Informations-, Beratungsangebote und Ansprechpartner klar kommunizieren



- informative Websites
- Beratungsangebote

Praktika curricular integrieren und begleiten



- Praktika als Pflicht- oder Wahlpflichtmodul in StO verankert
- Vor- und Nachbereitung über Studiumplus
- Praktikumsberatung

Kamingespräche - Alumni-Projekt (geplant für 2017)

Alumni berichten über ihren beruflichen Werdegang, geben Einblicke in verschiedene Berufsfelder und stehen für Fragen rund um das Thema Berufseinstieg/Praktika zur Verfügung

Qualitätssicherung – Anlage zum Praktikumsbericht

Initiative des Career Service der Universität Potsdam

-> Studierende werden zum absolvierten Praktikum befragt

-> Fakultät erhält Einblicke,

in welchen Berufsfeldern Praktika absolviert werden,
wie Studierende die Praxisphasen bewerten,
welche Kompetenzen erworben werden usw.